

Meer Zukunft

## **Stellenausschreibung W 51/2019**

An der Universität Rostock ist vorbehaltlich haushaltsrechtlicher Regelungen an der Mathematisch-Naturwissenschaftlichen Fakultät, Institut für Chemie, ab 01.10.2019 für die Dauer von 3 Jahren die folgende Stelle zu besetzen:

**Wissenschaftliche/r Mitarbeiter/in (m/w/d)**  
**(EG 13 TV-L, Teilzeitbeschäftigung mit 20 Stunden wöchentlich, befristet, Qualifizierungsstelle)**

### **Aufgabengebiet:**

- Mitarbeit am Forschungsprojekt „Aktivierung kleiner Moleküle mittels neuartiger Pniktogenverbindungen“
  - WP 1 Synthese sterisch anspruchsvoller Gruppen
  - WP 2 Synthesen neuartiger Pniktogenverbindungen mit den Schutzgruppen aus WP 1
  - WP 3 Reaktionen der erhaltenen Pniktogenverbindungen aus WP 2 mit kleinen Molekülen (Aktivierungsuntersuchungen)
  - WP 4 Vollständige Charakterisierung (EA, NMR, X-ray, PXRD, DSC/TGA, IR, RAMAN) und Untersuchung der Stabilität und des Lösungsverhaltens der isolierten Pniktogenverbindungen (siehe WP 1-3)
  - WP 5 Quantenchemische Berechnungen zur Aufklärung von Struktur-Eigenschaft-Beziehungen und möglichen Reaktionsmechanismen
- Mitwirken an wissenschaftlichen Veröffentlichungen
- Vorstellen von Forschungsergebnissen im AK-Seminar, auf Tagungen und Workshops
- wissenschaftliche Lehre im Umfang von 2 SWS in Form von Seminaren zur allgemeinen und anorganischen Chemie, sowie von Praktika der anorganischen Chemie, wobei das forschungsbasierte Vermitteln von Fachwissen und Fertigkeiten an Studierende im Mittelpunkt steht und die Studierenden durch den wissenschaftlichen Zuschnitt der Lehre vor allem angeleitet werden sollen, eigenständig wissenschaftlich zu arbeiten
- Unterstützen bei der Erstellung und Kontrolle von Übungsaufgaben sowie Vorbereiten, Durchführen und Nachbereiten von Testaten und Klausuren
- Konzeption/Vorbereitung, Abnahme und Korrektur von wissenschaftlichen Prüfungsleistungen der Studierenden
- Mitwirken bei der Betreuung studentischer Arbeiten (Bachelor-, Master- und Projekt-Arbeiten)
- Beraten von Studenten und Studieninteressierten
- Teilnahme am wissenschaftlichen Diskurs, um neue Forschungsergebnisse, Gedanken und Ideen in die Lehre einfließen lassen zu können

### **Einstellungsvoraussetzungen:**

- abgeschlossenes wissenschaftliches Hochschulstudium (Staatsexamen, Diplom, Master oder vergleichbarer Abschluss) auf dem Gebiet Chemie mit mindestens sehr gutem Ergebnis

- Kenntnisse der präparativen anorganischen Chemie, insbesondere Element-Phosphor-Chemie (u.a. cyclischer Systeme), Röntgenstrukturanalytik, Raman-Spektroskopie
- Grundkenntnisse in der Anwendung von Ab-initio- und DFT-Rechenmethoden (GAUSSIAN, ORCA)
- Erfahrung auf dem Gebiet der Synthese von sterisch anspruchsvollen Gruppen und multidentater Liganden
- umfassende Kenntnisse und Erfahrung mit Schlenktechnik und Glovebox (Inertgasarbeiten)
- Bereitschaft zur Übernahme von Lehrverpflichtungen
- sichere Kenntnisse der deutschen und englischen Sprache in Wort und Schrift
- erwartet wird die Bereitschaft, ernsthaft und engagiert an einem Vorhaben der eigenen wissenschaftlichen Qualifizierung zu arbeiten

#### **Wir bieten:**

- eine vielfältige, abwechslungsreiche und anspruchsvolle Tätigkeit in einer traditionsbewussten, aber dennoch innovativen, modernen und familienfreundlichen Universität in einer lebendigen Stadt am Meer
- Möglichkeit zur Vertiefung in analytische Methoden (IR, RAMAN, X-Ray, NMR, DSC, TGA-DSC, N<sub>2</sub>-Sorption) und quantenchemische Rechenmethoden
- die Möglichkeit zur Promotion
- Arbeitsverhältnis nach den Bestimmungen des Tarifvertrages für den öffentlichen Dienst der Länder (TV-L)
- Teilzeitbeschäftigung
- Vergütung Entgeltgruppe 13 TV-L/13 Ü bei Vorliegen der persönlichen und tariflichen Voraussetzungen

#### **Weitere Hinweise**

Die Befristung des Arbeitsverhältnisses richtet sich nach § 2 (1) WissZeitVG.

Die Universität Rostock bekennt sich zu ihren universitären Führungsleitlinien.

Chancengleichheit ist Bestandteil unserer Personalpolitik. Bewerbungen geeigneter schwerbehinderter oder gleichgestellter Menschen sind uns willkommen. Die Universität Rostock strebt eine Erhöhung des Anteils von Frauen in Forschung und Lehre an und fordert deshalb einschlägig qualifizierte Frauen nachdrücklich auf, sich zu bewerben. Bewerbungen von Menschen anderer Nationalitäten oder mit Migrationshintergrund begrüßen wir.

Auf Wunsch kann der Personalrat hinzugezogen werden. Bitte legen Sie dazu Ihren Bewerbungsunterlagen einen formlosen Antrag bei.

Wir freuen uns auf Ihre E-Mail-Bewerbung mit aussagekräftigen Unterlagen, die Sie bitte bis spätestens **18. Juli 2019** mit dem Betreff „**Ausschreibung W 51/2019**“ an [bewerbungen.personal@uni-rostock.de](mailto:bewerbungen.personal@uni-rostock.de) senden. Es werden ausschließlich Bewerbungen berücksichtigt, die rechtzeitig und unter der vorgenannten Emailadresse sowie im PDF-Format/eine Datei eingehen. Der Schutz Ihrer persönlichen Daten ist uns sehr wichtig. Daher werden die im Rahmen des Bewerbungsverfahrens erhobenen Daten entsprechend der einschlägigen Datenschutzvorschriften erhoben, verarbeitet und genutzt. Wir weisen Sie aber darauf hin, dass die Übersendung Ihrer Email an uns unverschlüsselt erfolgt.

Bewerbungs- und Fahrkosten können vom Land Mecklenburg-Vorpommern leider nicht übernommen werden.

Für weitere Auskünfte stehen Ihnen zur Verfügung:

Institut für Chemie	Herr Prof. Dr. Axel Schulz, Tel. 0381/498-6400
Personalservice	Herr Höhn, Tel. 0381/498-1282